

Sehr geehrte Eltern!

Der Schulbeginn steht vor der Tür und wir freuen uns sehr auf unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger! Auch im kommenden Schuljahr werden wir uns an Covid-Verordnungen gewöhnen und halten müssen. Viele davon kennen wir, einige wurden verändert. Wir als Kollegium sind geübt und es mindert keineswegs unsere Motivation und Vorfreude auf das kommende Schuljahr.

Nun erhalten Sie von mir Informationen bezüglich neuer Verordnungen vom Ministerium, die vor allem für unsere Eltern der Erstklässlerinnen und Erstklässler wichtig sind und die ersten Schultage hinsichtlich Organisation erleichtern sollen. Der Schulanfang als solches - ohne Covid-Regeln - ist schon aufregend genug! Die Informationen unter Anführungszeichen sind aus dem Erlass des Ministeriums übernommen.

1. Allgemeine Informationen

- „Der Präsenzunterricht soll im neuen Schuljahr kontinuierlich stattfinden, großflächige Schulschließungen und langandauernder Schichtunterricht sollen nicht mehr die schulische Realität kennzeichnen“. Maßnahmen werden regional und zeitlich begrenzt gesetzt.
- Maskenpflicht in den ersten drei Schulwochen: „In der Sicherheitsphase tragen alle Personen (Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen und Verwaltungspersonal) außerhalb der Unterrichts- und Gruppenräume einen Mundnasenschutz.“
- Selbsttests: „Den Rahmen für die Maßnahmen des Schuljahres 2021/22 bildet die Sicherheitsphase zum Schulstart. In den ersten drei Schulwochen werden ALLE Schülerinnen und Schüler jeweils dreimal pro Woche getestet. Zweimal pro Woche findet der gewohnte Antigen Schnelltest statt („Nasenbohrer“-Test) - www.bmbwf.gv.at/selbsttest -, ein Test pro Woche wird als PCR-Test mit Mundspülung - www.bmbwf.gv.at/allesspuelt - durchgeführt.“
- Folgende Testtage sind aktuell vom Ministerium festgesetzt:
 - Erste Schulwoche: Montag: Antigentest, Mittwoch: Antigentest und PCR Test
 - Zweite und dritte Schulwoche: Montag: Antigentest und PCR Test, Donnerstag: AntigentestEin Attest Ihres Kindes von einer externen Stelle ist ebenso gültig.
- Zu den Testabläufen für Schülerinnen und Schüler der Volksschule laut Verordnung: In der Regel finden die Testungen im Klassenverband statt. Ein Testort soll an der Schule eingerichtet werden. Selbsttests sind für unsere Schulanfängerinnen, Schulanfänger und unser Lehrpersonal eine große Herausforderung. Eltern sind in Sorge! Um den Schulstart für alle Beteiligte mit all` seinen Verordnungen möglichst angenehm und stressfrei zu gestalten, haben wir uns für folgende Lösung in der ersten Woche entschieden:

Alle Eltern der Schulanfängerinnen und Schulanfänger können ihr Kind in der ersten Schulwoche an beiden Testtagen in die Klasse begleiten und bei der Selbsttestung unter Anleitung der Lehrpersonen unterstützen.

2. Zum Schulbetrieb

Der Organisationsplan zu Schulbeginn an den Testtagen

- **@Eltern der Schulanfängerinnen und Schulanfänger**
7:10 Uhr am Montag und Mittwoch: Kontrolle der Eltern-Atteste (3-G-Regel). Dazu werden vor dem Schuleingang Sammelplätze eingerichtet, um die Atteste zu kontrollieren. Bitte kommen Sie pünktlich, danke!
Verordnung: „Alle „schulfremden“ Personen haben beim Betreten des Schulgebäudes ein Getestet-, Geimpft- bzw. Genesen-Zertifikat vorzuweisen und einen Mundnasenschutz zu tragen.“ Eltern zählen zu schulfremden Personen. Daher müssen alle Eltern, die ihr Kind in die Schule begleiten, vor der Schultür ihr 3-G-Zertifikat vorweisen und in der Schule einen Mundnasenschutz tragen.
- **@Eltern der Schulanfängerinnen und Schulanfänger**
7:15 Uhr am Montag und Mittwoch: Ihr Kind und Sie werden von der Klassenlehrerin vom Sammelplatz abgeholt und direkt in die Klasse begleitet. Die Selbsttests werden in der Klasse mit Ihrer Unterstützung durchgeführt. Nach der Durchführung der Tests bitten wir Sie, mit Nasenmundschutz die Klasse zu verlassen und auf das Ergebnis vor der Eingangstür zu warten. Danke! Die Schülerinnen und Schüler bleiben in der Klasse. Sollte das Testergebnis einer Schülerin oder eines Schülers positiv sein, müssen – nach Aussage unserer Schulärztin – alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger die Klasse verlassen. Die Schule ist meldepflichtig.



- **@Eltern der Schulanfängerinnen und Schulanfänger**
Ihrem Kind werden am Montag und Dienstag die Garderobe, sein ihm zugewiesener Spind in der Garderobe, Räumlichkeiten der Schule, Toiletten, unsere Mensa und der Gartenbereich gezeigt, damit sich Ihr Kind gut und schnell einleben kann.
- **@Eltern der Schülerinnen und Schüler (2.-4. Schulstufe)**
Wir bitten die Eltern, dass sie ihr Kind wenn möglich vor der Eingangstür verabschieden, um ein Gedränge in der Garderobe zu vermeiden. Unser Frühdienst steht für Fragen von Schülerinnen, Schülern und Eltern zur Verfügung.
- **@an alle Eltern**
Zur Organisation des Unterrichtsendes, um einen flüssigen Ablauf zu gewährleisten: Für alle Schülerinnen und Schüler ist am Montag und Dienstag zur selben Zeit Unterrichtsende (11:40 Uhr). Ab Mittwoch ist laut Stundenplan Unterricht. Um die Organisation zu erleichtern, werden alle Schulanfänger und Schulanfängerinnen, die in der Nachmittagsbetreuung angemeldet sind, von den Betreuungspersonen nach Unterrichtsende abgeholt. Jene Schülerinnen und Schüler, die nach Unterrichtsende entlassen werden, werden von Lehrpersonen in die Garderobe begleitet und unterstützt. Bitte warten Sie vor dem Eingangsbereich auf Ihr Kind, denn unsere Räumlichkeiten (Garderobe und Eingangsbereich) sind sehr beengt, Staus sollen vermieden werden. Vielen Dank!
- Nachmittagsbetreuung: Da erfahrungsgemäß in der ersten Schulwoche einige Kinder die Nachmittagsbetreuung nicht besuchen, bitten wir Sie verlässlich die MS Forms Umfrage bis Donnerstag, 09.09.2021 um 09:00 Uhr auszufüllen: <https://forms.office.com/r/Fzp34m6nsd>

Gemeinsam schaffen wir ein gutes Schuljahr, da bin ich sehr zuversichtlich!

Herzliche Grüße, Daniela Widorn